



Gemeinde-Nachrichten

Gemeinde **PILGERSDORF**

Ausgabe 2 / Juni 2012

Wichtige einstimmige Beschlüsse bei den letzten beiden Gemeinderatssitzungen

175-Jahre Filialkirche Deutsch Gerisdorf – Jubiläumsfeier mit Altbischof Paul Iby



Am vergangenen Sonntag feierte die Filialkirche Deutsch Gerisdorf das 175-Jahr Jubiläum.

Dabei konnten auch Altbischof Paul Iby, unser Pfarrer Pater Salu und die beiden Priester Ernst Schermann und Josef Schermann begrüßt werden.

Nach der Festmesse konnten die zahlreichen Gäste eine Ausstellung zur Jubiläumsfeier besichtigen, bevor dann am Nachmittag zum Kirtagstanz der Jugend Deutsch Gerisdorf geladen wurde.

Dank und Anerkennung allen Helferinnen und Helfern dieser hervorragend organisierten Jubiläumsfeier. Auch die Ausstellung war sehr sehenswert und wunderbar aufbereitet. So konnte Altbischof Paul Iby mit allen Ehren- und Festgästen schöne Stunden mit Freunden in Deutsch Gerisdorf verbringen.

Generalversammlung des Kultur- und Umweltschutzverein Pilgersdorf

Der Kultur- u. Umweltschutzverein Pilgersdorf hielt am vergangenen Samstag seine ordentliche Generalversammlung ab. Dabei wurden auch Neuwahlen durchgeführt. Silvia Weber (neue Obfrau) und Johann Spiesz (als Stellvertreter) wurden einstimmig gewählt. Ein großes Dankeschön der scheidenden Obfrau Babara Zigling, die den Verein in den letzten Jahren geführt hat.

Der Verein veranstaltet nicht nur viele Feste, sondern bringt sich auch tatkräftig im Bereich der Ortsbildgestaltung in Pilgersdorf ein. Rasenmähen, Blumen pflanzen und noch vieles mehr organisiert der Verein – dafür ein großes Dankeschön seitens der Gemeinde Pilgersdorf!



Der neuen Obfrau Silvia Weber und ihrem neu gewählten Team wünsche ich ebenfalls alles Gute.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ewald Bürger, Kirchsclagerstr.2, Gemeinde Pilgersdorf Eigenvervielfältigung



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Pilgersdorf,
liebe Jugend!

Am 26. April 2012 und am 23. Mai 2012 fanden Gemeinderatssitzungen statt, wobei diverse Großprojekte und ein Nachtragsvoranschlag beschlossen wurden. Ich möchte Sie mit diesen Gemeindepfeuernachrichten nun über beide Sitzungen informieren.

Rückhaltebecken beim Zöbernbach in Pilgersdorf

Nach längerer Planungsphase mit vielen Besprechungen und Verhandlungen steht nun das Projekt „Rückhaltebecken Pilgersdorf“ vor der Umsetzung. Um den geplanten Termin für den Baubeginn einhalten zu können (August 2012), wurde in der Sitzung im April die Firma Rusaplan, Kulturtechnik, aus Gloggnitz beauftragt. Diese Firma übernimmt das Erstellen von Bauvarianten, den Ausführungsplan, die Ausschreibungen und Angebotsprüfungen, die technische und kaufmännische Bauaufsicht und die Planungs- und Baustellenkoordination. Die Kosten hierfür belaufen sich auf EUR 12.460,-- exkl. MwSt. Die Auftragserteilung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Da bei diesem Projekt die gesamten Bundesmittel von der Gemeinde vorfinanziert werden müssen, wurde ein Darlehen in der Höhe von EUR 983.000,-- von der Steuerberatungskanzlei KommunalS ausgeschrieben. Bei dieser Ausschreibung ist die Raiffeisenbank Pilgersdorf/Lockenhaus als Bestbieter hervorgegangen. Bei der Sitzung im Mai beschloss der Gemeinderat, ebenfalls einstimmig, die Vergabe des Darlehens an die ortsansässige Bank.

In den nächsten Wochen werden die Grundablösen durchgeführt sowie die Ausschreibungen bzw. die Detailplanung festgelegt.

Güterweg Pilgersdorf – Lebenbrunn

Die Sanierung des Güterweges Pilgersdorf - Lebenbrunn wurde ausgeschrieben. Unter den 10 Anbietern erhielt die Firma Straka Bau aus Neutal als Best- und Billigstbieter, in der Höhe von rund EUR 178.000,--, den Auftrag für die Sanierung. Die Landesförderungen vom Land Burgenland betragen für dieses Projekt 40 %. Für die restlichen 60 % kommen der Jagdausschuss Lebenbrunn, die Esterhazy Betriebe und der Ortsausschuss Lebenbrunn auf. Mein Dank für die großzügige Unterstützung gilt dem Jagdausschuss Lebenbrunn, welcher den Löwenanteil der 60 % übernimmt. Ohne diese Finanzhilfe hätte der Güterweg nicht saniert werden können. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Durchführung sowie die Auftragsvergabe an die Firma Straka Bau.

Die Arbeiten am Güterweg sind bereits im Laufen. Ich bitte die Anrainer um Verständnis, dass der Güterweg für ca. 2 Wochen gesperrt werden muss. Die Sperre ist notwendig, damit die Arbeiten wie geplant bis Ende Juni abgeschlossen werden können.

Aufbahrungshalle Kogl – Auftragsvergabe für Sanierungsarbeiten

Bei der Aufbahrungshalle Kogl sind 3 Nebeneingangstüren und 3 kleine Fenster zu erneuern. Die Firma Pfneiszl aus Kaisersdorf wurde einstimmig mit einem Angebotspreis von EUR 4.353,73 beauftragt, diese Arbeiten durchzuführen.

Da die Wände des Gebäudes Feuchtschäden aufweisen, sind weitere Baumaßnahmen unumgänglich. Die Firma Stifter Bau wird die notwendigen Arbeiten durchführen und die Wände trocken legen.

Fassadenarbeiten, Holzanstrich bei den Fenstern und Malerarbeiten im Abstellraum und im WC sind ebenfalls ausgeschrieben worden. Die Firma Bela aus Pilgersdorf wurde einstimmig (Angebotspreis von EUR 5.679,60) hierfür beauftragt.

Finanziert wird dieses Projekt über den Ortsausschuss Kogl.

Beratung und Beschlussfassung 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund einiger Änderungen gegenüber dem Voranschlag für das Haushaltsjahr 2012 im Bereich der Finanzierung des Rückhaltebeckens Pilgersdorf und anderer Projekte war es auch notwendig, einen Nachtragsvoranschlag zum laufenden Budget zu machen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. NACHTRAGSVORANSCHLAG 2012

ORDENTLICHER TEIL	Mehreinnahmen	€ 249.600,00
	<u>Mehrausgaben</u>	<u>€ 249.600,00</u>
Überschuss/Abgang		0
AUSSERORDENTL. TEIL	Mehreinnahmen	€ 690.500,00
	<u>Mehrausgaben</u>	<u>€ 690.500,00</u>
Überschuss/Abgang		0

NACHTRAGSVORANSCHLAG:

Gesamtmeinnahmen	€ 940.100,00
<u>Gesamtmeerausgaben</u>	<u>€ 940.100,00</u>
Überschuss/Abgang	0

Auftragsvergabe der Arbeitsleistung für den Tausch von Wasserzählern und den Ankauf von Tauschwasserzählern

Die Wasserzähler in Pilgersdorf, Bubendorf und Deutsch Gerisdorf werden in den Kalenderwochen 24-30 getauscht. Für diese Arbeiten wurden Angebote der umliegenden Installationsfirmen eingeholt. Dabei ist die Firma Schiefer aus Pilgersdorf als Bestbieter, mit einem Preis von EUR 20,- pro Zählertausch, hervorgegangen. Die Firma Bernhardt´s und Söhne wurde als Bestbieter für die insgesamt 430 Stück Tauschzähler, mit einem Preis von EUR 16,60 pro Stück, mit der Lieferung beauftragt.

Beide Anträge wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Bezüglich der einzelnen Termine in den angesprochenen Ortsteilen wird noch ein gesondertes Schreiben an die betreffenden Haushalte versendet. Ich bitte Sie, nach Möglichkeit, die Termine einzuhalten, damit der Tausch der Wasserzähler rasch durchgeführt werden kann.

Resolution betreffend „Stopp von Ausbau und Förderung der Atomkraft“

Die ÖVP der Gemeinde Pilgersdorf hat, gemeinsam mit dem Burgenländischen Gemeindebund und der ÖVP Burgenland, folgende Resolution eingebracht:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Pilgersdorf fordert den Stopp des Baus von neuen Atomkraftwerken, Atommüllzwischenlagern und Atommüllendlagern in den Nachbarländern der Republik Österreich sowie die Ablehnung von diesbezüglichen Förderansuchen.“

Mit der Hoffnung, dass auch andere Gemeinden diese Resolution unterstützen und diese auch Gehör bei den zuständigen Behörden findet, beschloss der Gemeinderat einstimmig diese Resolution.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt einen schönen Sommer und freue mich darauf, Sie bei zahlreichen Veranstaltungen in unserer Großgemeinde zu treffen.

Herzliche Grüße,

Ihr Bürgermeister



Vandalismus ist strengstens verboten!

In letzter Zeit häufen sich wieder diverse Vandalenakte in unserer Gemeinde. Dies betrifft vor allem Kinderspielplätze, den Streetsoccerplatz in Pilgersdorf, Friedhöfe sowie weitere öffentliche Plätze.

Viele ehrenamtliche Mitbürger sind bemüht, die öffentlichen Plätze zu pflegen und sauber zu halten, um unsere Gemeinde – zu unser aller Wohl – so schön wie möglich zu gestalten.

Es ist nicht akzeptabel, dass ein paar wenige Personen dieses Allgemeingut beschädigen und es für die Allgemeinheit unbenutzbar machen.

Aufgrund der letzten Vorkommnisse, bei denen ich unsere Kleinkinder gefährdet sehe - ein Beispiel sind Glasscherben auf Kinderspielplätzen und am Streetsoccerplatz - gibt es dringenden Handlungsbedarf.

Als ersten Schritt bitte ich alle Eltern mit ihren Kindern und Jugendlichen über Vandalismus und deren Folgen zu sprechen. Verunreinigung und Zerstörung von öffentlichen Plätzen ist strengstens verboten und wird nicht gestattet. Missachtung wird ausnahmslos bei der Polizei angezeigt.

Sollte dieses Schreiben bzw. die Gespräche der Eltern zu keiner Veränderung führen, dann muss, als 2. Schritt, ernsthaft über eine Videoüberwachung von einigen öffentlichen Plätzen nachgedacht werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es wäre sehr schade, wenn wir zu solchen Maßnahmen greifen müssten, um uns weiterhin in unserer Gemeinschaft wohlfühlen zu können. Ich danke Ihnen deshalb schon jetzt für Ihre Unterstützung zum Wohle unserer Großgemeinde und für ein friedliches und schönes Miteinander!

Termine im Juni und Juli in unserer Gemeinde

17. Juni:	<i>Kirtag in Steinbach</i>
22. Juni:	<i>Schulschlussfest in der VS Pilgersdorf</i>
22. – 24. Juni:	<i>Sportfest Bubendorf</i>
23. Juni:	<i>Sonnwendfeier OFDK Kogl</i>
24. Juni:	<i>Blutspendeaktion in Pilgersdorf</i>
30. Juni:	<i>Grillfest des Tennisclub Pilgersdorf</i>
7. – 8. Juli:	<i>Sportfest Deutsch Gerisdorf</i>
14. Juli:	<i>Grillfest der FF Lebenbrunn</i>
19./20. Juli:	<i>Tenniscamp für Kinder in Pilgersdorf</i>
20. – 22. Juli:	<i>Sportfest Salmansdorf</i>
21. Juli:	<i>Grillfest der FF Steinbach</i>

kabelplus
Weil's einfach läuft.

Neu in Ihrer Gemeinde!

Bald auch surfen & telefonieren mit Kabelplus.

+ Ihr Plus bei WEB und TELEFON: 6 Monate Grundentgelt und Anschluss gratis!*

kabelplus.at

*Anmeldung jetzt schon möglich: Gültig für Neukunden und bestehende kabelplus TV-Kunden in den Umbaugemeinden 2012/13 für alle neu angemeldeten Produkte inkl. Anschlussentgelt (Wert 37 Euro). Die Kosten für eine ev. notwendige Adaptierung der Hausanlage trägt der Kunde. Voraussetzung: technische Realisierbarkeit. Aktionen nicht bar ablosbar, nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar. Mindestvertragsdauer 12 Monate. Aktion gültig ab sofort bis 2 Monate nach Abschluss des Ortsnetz-Umbaus. Leistungsumfang laut gültigem Tarifblatt. Preise sind Monatspreise. Druckfehler, Irrtümer & Änderungen vorbehalten.